



Aktionen zum Equal Pay Day

Aktion „Männer zahlen mehr!“

Das ist die Idee

Für diese Aktion bauen Sie mit Ihrer kfd-Gruppe einen Kaffeestand auf, an dem die Verhältnisse endlich einmal umgekehrt sind: Männer zahlen 21 % mehr pro Becher als Frauen.

Große Aufmerksamkeit und lebhaftes Diskussions sind vorprogrammiert und öffnen die Ohren für Ihre Forderung nach gleicher Bezahlung.

Einsatzorte

Zum Beispiel auf Stadt- oder Pfarrfesten, an beliebten Ausflugszielen, auf Basaren oder nach dem Gottesdienst

Ziel

Es geht selbstverständlich nicht in erster Linie um den Kaffeeverkauf, sondern um den Equal Pay Day und um Gespräche zur Mitgliederwerbung.

Mit Ihrer verblüffenden Preispolitik haben Sie einen hervorragenden Gesprächseinstieg, können Interessentinnen das wertvolle politische Engagement der kfd vorstellen und sie so von den Vorteilen einer Mitgliedschaft überzeugen.



Das brauchen Sie

Zwei große Pumpkannen mit **Kaffee**, dazu Milch, Zucker und Becher

Einen **Tisch oder eine Infotheke**, auf dem/der Sie die Kanne platzieren

Ein **Plakat**, auf das Sie mit breitem Marker schreiben „HEISSER KAFFEE – Frauen 1 EUR, Männer 1,21 EUR“

Equal Pay Day **Informationsmaterialien** zum Verteilen und **Mitgliedsanträge**

So läuft die Aktion ab

An Ihrem Kaffeestand ist es schon von Weitem zu lesen: Frauen zahlen 1 EUR, Männer aber 1,21 EUR.

Wenn jemand fragt, was das soll, haben Sie die Antwort natürlich parat: Frauen verdienen im Schnitt 21 % weniger, da ist es doch nur fair, wenn Männer heute mal 21 % mehr zahlen.

An diesen augenzwinkernden Aufhänger knüpfen sich garantiert zahlreiche interessante Gespräche über die tatsächliche Ungleichbehandlung von Frauen und Männern in unserer Gesellschaft an.

Ausgerüstet mit den oben aufgelisteten Fakten, dem kfd-Informationsmaterial und Ihrem persönlichen Einsatz für die Rechte erwerbstätiger Frauen erzielen Sie so mit wenig Aufwand große Wirkung und gewinnen hoffentlich zusätzlich viele neue Mitstreiterinnen für die kfd.



Die Aktion „Vier-Fünftel-Keks“

Das ist die Idee

Ihre kfd-Gruppe verteilt leckere selbst gebackene Kekse, z.B. an Passantinnen oder Gottesdienstbesucherinnen. Doch an allen Keksen fehlt ein Fünftel. Wieso? Weil es sich so anfühlt, wenn frau mit 21 % weniger Einkommen auskommen muss als ein durchschnittlicher Mann.

Einsatzorte

Vor und nach Veranstaltungen oder Gottesdiensten, als „Aufhänger“ für einen Infostand oder in der Fußgängerzone.

Ziel

Mit dieser Aktion können Sie sehr gut mit Frauen über die Lohnlücke ins Gespräch kommen und gleichzeitig darauf eingehen, dass sich die kfd als starker Frauenverband dafür einsetzt, die Lohnlücke zwischen Frauen und Männern zu schließen.

Das brauchen Sie

Runde Kekse, denen ein **Fünftel fehlt** (einfach nach dem Ausstechen mit dem Messer eine Spalte heraustrennen)

Equal Pay Day-Informationsmaterial zum Verteilen und **Mitgliedsanträge**



initiiert vom:
Business and Professional Women Germany e.V.



So läuft die Aktion ab

Gemeinsam mit Ihrer kfd-Gruppe backen Sie die besonderen Kekse. Das fehlende Fünftel symbolisiert die 21 %, die Frauen in Deutschland immer noch weniger verdienen als Männer. Damit haben Sie den perfekten Gesprächsöffner buchstäblich in der Hand. Einen Keks lässt sich jeder gerne anbieten, mit dieser Offerte können Sie ganz einfach und selbstbewusst auf Passantinnen zugehen.

Hat eine Frau erst einmal nach dem Keks gegriffen, lässt sich leicht ein Gespräch darüber anknüpfen, was die Ursachen für die ungerechte Bezahlung von Frauen sind und wie sich die kfd dafür einsetzt, diesen Missstand zu beseitigen.

Vergessen Sie nicht zu betonen, wie wichtig jedes neue Mitglied ist, um dieses Engagement weiterhin zu ermöglichen. Mit der Frage „Fällt Ihnen an diesem Keks etwas auf?“ kommen Sie auch mit Frauen ins Gespräch, die nicht von selbst über das fehlende Fünftel stutzen.